

Medienmitteilung

Zürich, 23. November 2016

Swiss Life Asset Managers zeichnet Diplomarbeiten zu Finanzthemen aus

Bereits zum dritten Mal in Folge zeichnete Swiss Life Asset Managers zusammen mit der Hochschule Luzern und der Wirtschaftszeitung «Finanz und Wirtschaft» die besten Master- und Bachelorarbeiten im Finanzbereich aus. Der Swiss Life Studienpreis ist insgesamt mit 20 000 Franken dotiert und fördert praxisorientierte Forschungsarbeit an Schweizer Fachhochschulen. Die herausragenden Arbeiten und ihre Verfasser wurden gestern Abend in Zürich prämiert.

Insgesamt 24 Bachelor- und Masterarbeiten zu finanzrelevanten Themen wurden dieses Jahr von Fachhochschulen aus der ganzen Schweiz für den Swiss Life Studienpreis eingereicht. Dabei stachen vier Arbeiten in den Augen der Fachjury besonders heraus und erhielten die begehrte Auszeichnung. Ziel dieses Preises, der unter der Schirmherrschaft von Swiss Life Asset Managers steht, ist es, die praxisorientierte Forschungsarbeit zu fördern. Stefan Mächler, Chief Investment Officer der Swiss Life-Gruppe, würdigte an der gestrigen Preisverleihung denn auch die Leistungen der Preisträger: «Die Studierenden und Absolventen haben in ihren Arbeiten bestehende Modelle kritisch hinterfragt, neue Ansätze erarbeitet und wettbewerbsrelevante Faktoren durchleuchtet. Damit leisten sie einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung unseres Know-hows in Wissenschaft und Praxis.» Auch Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Jurymitglied und Leiter des Instituts für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) der Hochschule Luzern, betonte: «Es ist wichtig, dass sich Schweizer Fachhochschulen mit aktuellen Finanzthemen befassen. Daher freut es mich sehr, wenn Studierende sowie Dozierende die Finanzfragen dieser Zeit angehen, Forschungsarbeit betreiben und damit allen Marktteilnehmern wichtige Erkenntnisse für die Zukunft liefern. Diese Arbeit belohnen wir gerne.»

Die Preisträger im Überblick

Brigitte Obrist aus Suhr, Absolventin der Hochschule Luzern - Wirtschaft (HSLU), beleuchtete das Thema Wirtschaftsspionage und die Zukunft der staatlichen Abwehr. Dafür erhält sie von der Jury den mit 5000 Franken dotierten **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Master**.

Urteil der Jury: «Die Arbeit befasst sich mit einer hochaktuellen, wirtschaftlichen Gefahr, die oftmals nur unzureichend wahrgenommen wird. Ihre Erkenntnisse dienen als Basis für weitere, vertiefte Diskurse.»

Samir Sifeddine, Student der Berner Fachhochschule (BFH) und wohnhaft in Bern, analysierte in seiner Arbeit, ob Crowdfunding ein strategisches Geschäftsfeld für Banken sein kann.

Urteil der Jury: «Für die systematische Herangehensweise und die daraus resultierende, klare Handlungsempfehlung hat der Autor den **Anerkennungspreis Master** im Wert von 2500 Franken verdient.»

Louis Johner aus Môtier (Vully), Absolvent der Haute École de Gestion Fribourg (HEG), verfasste eine Bachelorarbeit mit dem Titel «Monte Carlo simulations for real estate portfolio and risk management». Er erhält dafür den **Swiss Life Studienpreis in der Kategorie Bachelor**, der mit 5000 Franken dotiert ist. Urteil der Jury: «Die Arbeit ist gut strukturiert und liefert neue Ansätze für die Quantifizierung von Risiken in Immobilienportfolios.»

Simon Pfister, Studierender der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) mit Wohnsitz in Opfikon, befasste sich in seiner Bachelorarbeit mit der Heimmarktneigung bei einer Vermögensanlage von Schweizer Privatanlegern.

Urteil der Jury: «Die Auseinandersetzung mit dem Phänomen Home Bias bringt wichtige Erkenntnisse zutage, die als Grundlage für eine weitere Vertiefung dienen.» Die Jury honoriert diese Resultate mit dem **Anerkennungspreis Bachelor** in der Höhe von 2500 Franken.

Die Fachhochschulen der Preisträger erhalten 1500 Franken für den Gewinn des Swiss Life Studienpreises sowie 1000 Franken für den Anerkennungspreis.

Über den Swiss Life Studienpreis

Der Swiss Life Studienpreis, der in Zusammenarbeit mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) der Hochschule Luzern und der «Finanz und Wirtschaft» verliehen wird, bietet innovativer und praxisorientierter Forschungsarbeit an Schweizer Hochschulen eine Plattform. Prämiert werden jährlich die besten Diplomarbeiten aus den Themenbereichen Finanzanlagen, Finanzmärkte, Finanzdienstleistungsunternehmen, Finanzinstrumente und Corporate Finance.

Jurymitglieder Swiss Life Studienpreis

Philippe Béguelin, Leiter Ressort Märkte, Finanz und Wirtschaft

Peter Kuster, Leiter Redaktion und Lektorat, Schweizerische Nationalbank

Prof. Dr. Christoph Lengwiler, Leiter Institut für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ), Hochschule Luzern

Dr. Annelis Lüscher Hämmerli, Chief Risk Officer, Swiss Life Asset Managers

Dr. Hansruedi Scherer, Partner und Mitglied der Geschäftsleitung, PPC Metrics, Zürich

Auskunft

Media Relations

Telefon +43 284 77 77

media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76

investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife-am.com

Folgen Sie uns auf Twitter

[@SwissLife_AM](https://twitter.com/SwissLife_AM)

[@SwissLife_AM_CH](https://twitter.com/SwissLife_AM_CH)

[@SwissLife_AM_FR](https://twitter.com/SwissLife_AM_FR)



Swiss Life Asset Managers

Swiss Life Asset Managers verfügt über bald 160 Jahre Erfahrung in der Verwaltung der Vermögenswerte der Swiss Life-Gruppe. Dieser Versicherungs-Ursprung hat die Anlagephilosophie entscheidend geprägt. Im Fokus dabei stehen oberste Grundsätze wie Werterhalt, die Erwirtschaftung langfristiger und beständiger Erträge und ein verantwortungsvoller Umgang mit Risiken. Diesen bewährten Ansatz macht Swiss Life Asset Managers auch Drittkunden in der Schweiz, in Frankreich, in Deutschland und in Luxemburg zugänglich.

Per 30. Juni 2016 verwaltete Swiss Life Asset Managers CHF 202,2 Milliarden Vermögen für die Swiss Life-Gruppe, davon über CHF 44,4 Milliarden für das Anlagegeschäft für Drittkunden.

Darüber hinaus ist Swiss Life Asset Managers der führende Immobilien-Manager¹ in Europa. Von den insgesamt CHF 202,2 Milliarden verwalteten Vermögen, sind CHF 39 Milliarden in Immobilien investiert. Zusätzlich bewirtschaftet Swiss Life Asset Managers über die Tochtergesellschaften Livit und Corpus Sireo insgesamt CHF 28,4 Milliarden an Liegenschaften. Total resultierten per Ende Juni 2016 somit verwaltete Immobilien im Wert von CHF 68,4 Milliarden.

Swiss Life Asset Managers beschäftigt über 1400 Mitarbeitende in Europa.

¹ PropertyEU, 100 Top Investors, Oktober 2016